



# ERSTE FAHRRAD-REPARATURSTATION AM VERWALTUNGSZENTRUM MÜHLENTOR - WEITERE SOLLEN FOLGEN

Veröffentlicht am 30.06.2021 um 10:01 von Redaktion Stodo.NEWS

**Hilfe zur Selbsthilfe sollen in Zukunft Fahrrad-Reparaturstationen im gesamten Stadtgebiet der Hansestadt Lübeck bieten. Eine erste Station gibt es bereits seit einigen Wochen am Verwaltungszentrum Mühlentor in der Kronsforder Allee.**

Die Station ist mit hochwertigem Werkzeug ausgestattet, das an Stahlseilen befestigt ist. Enthalten sind diverse Schraubendreher, Maul- und Imbusschlüssel, Kettenniet, Speichenspanner, Reifenmontagewerkzeug und eine Pumpe mit Adapter für alle gängigen Ventile.

Bereits zahlreiche Radler:innen nutzten das Angebot im Rahmen eines „Boxenstopps“, um die Verkehrssicherheit ihres Gefährts zu überprüfen oder wiederherzustellen. Und alle, die noch nicht so viel Erfahrung bei der Fahrradreparatur haben, können sich per QR-Code-Scan an der Station eine Reparaturanleitung herunterladen.

Die Hansestadt Lübeck startet mit der ersten Fahrrad-Reparaturstation die Umsetzung eines Bürgerschaftsauftrages, wonach Servicestationen auf dem gesamten Stadtgebiet einzurichten sind. Die Kosten pro Station belaufen sich auf rund 2.500 bis 3.000 Euro, je nach notwendigen Vorarbeiten. Derzeit werden weitere Standorte geprüft, die für Radfahrer:innen sinnvoll sind und gleichzeitig Schutz vor Vandalismus bieten. Dabei wird auch die stark zugenommene Zahl von Radtourist:innen in die Standortsuche einbezogen.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2022 vorgesehen.



**Jan Goedeke und Birte Fröhlich testen die Fahrrad-Reparaturstation am Verwaltungszentrum Mühlentor. / Foto: Hansestadt Lübeck/www.luebeck.de**